

Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. - 26. Jahrgang Saison 2000/2001 - Ausgabe 8

- LL- Die Spannung in der LL ist im Augenblick unerträglich, wenn man sich nur vorstellt, Bund schafft es wieder nicht und die Liga staunt. Wieder ein Aufsteiger nach 1989DeTeWe und nun ACCSB/ZIB. Unten ist nun alles entschieden auch wenn ich wieder als Unke hingestellt wurde, BVG Helmholtz ist abgestiegen.
- A1- Nashuatec reicht ein 3:3 zum Aufstieg und macht Osram und den Anderen eine Nase, hatte man doch mit zwei Niederlagen begonnen. Aber noch geht es auch um den Staffelsieg und da muß Bund erst einmal Osram bezwingen. Unten verabschieden sich nach schlechter Saisonleistung Bund und SEL/Alcatel.
- A2- Noch ein Brett punkt und es ist vollbracht, mit einem Desaster die letzte Saison beendet und mit einem Paukenschlag auferstanden. Unten können die Bänker noch hoffen, sind allerdings auf fremde Hilfe angewiesen und IBM muß erst einmal bezwungen werden.
- B1- BVG Helmholtz aufgestiegen und Schering reicht ein 3:3 und Senat macht ein langes Gesicht. Nur unten ist noch etwas Spannung ob es SEL/Alcatel noch schafft oder ob man in der C-Klasse landet.
- B2- Senat nach der letztjährigen Pleite wieder oben und Rolls Royce reicht ein 3:3. Gillette mit einer alles in allem unbefriedigenden Saison, das Ziel war eigentlich der Aufstieg. Unten braucht die DB im direkten Vergleich nur 1,5 Brett punkte und man bleibt wieder einmal drin.
- C- Gillette wird den ersten Platz gegen Wiheil räumen müssen und somit knapp dem Aufstieg entgehen. Vermutlich wird Senat Staffelsieger.
- D1- Der Neuling S.E.S.A. und SV Osram am Ziel der Begierde. Der SHV ist etwas zu spät erwacht um entscheidend um den Aufstieg eingreifen zu können.
- D2- Beide Neulinge ACCSB/ZIB 3 und Bund 9 haben den Aufstieg vollbracht, allerdings könnten die Bänker an Bund noch vorbei ziehen, wenn man diese über die Bretter zieht.

Pokal-Finale

SEL/Alcatel	- Bund	2,5:5,5
Paulsen FM - Rahls		½
Klotzsche	- Tyrtania	0:1
Baumbach FM	- Schnabel	½
Röblitz	- Sarbok	0:1
Weiß-Nowak	- Jonas	0:1
Ritz	- Nerenz	½
Hoffmann	- Hattendorf	0:1
Hilsberg	- Altenkirch	1:0

Bericht im nächsten Express

Zitadelle Spandau gewinnt das 18. Gillette-Mannschaftsblitz-Open

Klaus Weiner von BA Tempelhof überraschend verstorben !

Am Mittwoch, dem 25.04.2001 wird ab 18:00h bei der BSR in [14199 Berlin, Forckenbeckstr. 2](#) die Einzelblitz-Meisterschaft 2001 der FV Schach e.V. ausgetragen. Spielmaterial ist mitzubringen !

Rd. 8	Landesliga			Vorschau Rd.9	9.5. bei Schering
Wiheil 1	- SG Schering 1	5,0:1,0	Mi	IBM 1	- ACCSB/ZIB 1
Berliner Bank 1	- Bund 1	1,5:4,5		SEL/Alcatel 1	- Berliner Bank 1
IBM 1	- BA Tempelhof 1	2,5:3,5		Bund 1	- BVG Helmholtz 1
BVG Helmholtz 1	- SV Senat 1	1,5:4,5		SV Senat 1	- Wiheil 1
ACCSB/ZIB 1	- SEL/Alcatel 1	4,5:1,5		SG Schering 1	- BA Tempelhof 1

Tabelle

1	1	ACCSB/ZIB	N	8	6	-	2	18	30,5
2	2	Bund	P	8	6	-	2	18	30,0
3	4	SV Senat		8	5	1	2	16	26,5
4	5	Wiheil		8	5	-	3	15	29,0
5	3	SEL/Alcatel		8	4	2	2	14	26,0
6	6	IBM		8	3	3	2	12	26,0
7	7	BA Tempelhof		8	4	-	4	12	21,5
8	8	SG Schering		8	2	2	4	8	22,5
9	9	BVG Helmholtz		8	1	-	7	3	14,5
10	10	Berliner Bank	N	8	-	-	8	0	13,5

Wiheil - SG Schering 5,0:1,0 Bei Schering war sicher etwas die Luft raus nach dem Klassenerhalt, allerdings möchte man bei der Endrunde doch wieder mit allem was man hat antreten.
 Rabiega GM - Mattick ½
 Lang Dr. - Hering +/-
 Bachmann - Mirnik +/- Wiheil hat die Situation wohl etwas unterschätzt, es hätte diese Saison doch der Titel geholt werden können.
 Brameyer - Kufner 1:0
 Martensen - Wehrmann 1:0
 Gröling - Mahlkow ½

Berliner Bank - Bund 1,5:4,5 Bund noch einen halben Brettspunkt hinter ACCSB/ZIB und braucht doch noch Schützenhilfe von IBM um erstmals den Titel zu holen.
 Elsner - Schnabel -:+
 Dumuschat - Schmidbauer Dr. 0:1 Die Bänker können einigermaßen zufrieden zurückblicken, hat man doch die Saison relativ gut über die Runden gebracht.
 Tschoepe - Jonas ½
 Pfeiffer - Nerenz 0:1
 Rüßmann - Piersig -:+
 Koch - Göhringer 1:0

IBM - BA Tempelhof 2,5:3,5 IBM mit großen Besetzungssorgen, nur Brett 1 schwebte über dem Ganzen. Die Situation dieser Saison spiegelt sich im Spiel von Brett zwei wieder, ein Figureneinsteller nach wenigen Zügen.
 Kalinitschew GM - Simon 1:0
 Feick - Herman v. IM 0:1
 Osterloh - Steinhardt ½
 Piz - Mandelkow 0:1
 Holze - Baranowski ½
 Brozus - Kasper ½
 Endlich konnte bei BAT hinten einmal vernünftig gepunktet werden.

BVG Helmholtz - SV Senat 1,5:4,5 Die BVG beendet nun auch langsam ihre Seuchensaison und hofft wieder auf bessere Tage. Allerdings sollte man sich in der Endrunde noch einmal zusammenreißen um einen ordentlichen Abschluß zu machen.
 Stippelkohl - Boetzer 0:1
 Schulz - Albrecht ½
 Weber - Blesing 1:0
 Weiss - Mack-Kater 0:1 Der SV Senat wieder mit einem Medallienplatz ? Diesmal sind die Stars nicht die der Ersten sondern aller unteren Mannschaften.
 Allgaier - Kohl Dr. 0:1
 Ficass - Jancke 0:1

ACCSB/ZIB - SEL/Alcatel 4,5:1,5 Und immer noch läßt ACCSB/ZIB nicht locker und hofft, der zweite Verein zu sein nach SV DeTeWe 1989, Aufsteiger und zugleich Berliner Meister.
 Vu - Paulsen 1:0
 Godoj - Maxion 1:0
 Trösch - Weiss-Nowak 1:0 Es könnte für alle Etablierten eine große Überraschung sein.
 Domingo - Ritz 1:0 Für SEL/Alcatel gibt es in der kommenden Saison wieder ein neues Ziel, oben mit dabei sein.
 Martin - Hoffmann 0:1
 Hetey - Hilsberg ½

Rd. 8 Klasse – A Staffel 1 Vorschau Rd.9 09.05. bei Schering

Bund 5	- SV Allianz	2,0:4,0	Mi	Nashuatec 1	- ACCSB/ZIB 2
SV Osrám 1	- SFB 1	4,0:2,0		SEL/Alcatel 2	- SV Justitia 1
SV Justitia 1	- Bund 2	2,5:3,5		Bund 2	- SV Osrám 1
Nashuatec 1	- BA Tempelhof 2	3,5:2,5		SFB 1	- Bund 5
ACCSB/ZIB 2	- SEL/Alcatel 2	3,5:2,5		SV Allianz 1	- BA Tempelhof 2

Tabelle

1	1	Bund 2		8	6	1	1	19	29,5
2	2	Nashuatec 1	A	8	6	-	2	18	27,0
3	4	SV Osrám 1		8	4	3	1	15	27,5
4	5	ACCSB/ZIB 2	N	8	4	2	2	14	25,0
5	3	SV Justitia 1		8	4	1	3	13	27,5
6	8	SV Allianz 1		8	4	-	4	12	26,0
7	6	BA Tempelhof 2		8	3	1	4	10	23,0
8	7	SFB 1		8	3	1	4	10	21,5
9	9	Bund 5	N	8	1	-	7	3	19,0
10	10	SEL/Alcatel 2		8	-	1	7	1	14,5

Bund 5 - SV Allianz 1 2,0:4,0 Bund hat es nicht geschafft und kann ganz gelöst zur Endrunde antreten, wo es nur noch darum geht ob SFB Drittlezter bleibt.
 Wojtkowiak - Lorenz ½
 Kroll E. - Scholz ½
 Sieburg - Melchert 0:1
 Kretzschmar Dr. - Paschkowski -:+
 Schröder - Pelzer 0:1
 Heyne - Wagner +/-

SV Osrám 1 - SFB 1 4,0:2,0 Wenn Osrám über die Saison nachdenkt, wird man feststellen, daß es seit langem nicht mehr so leicht war nach oben zu kommen.
 Schlemmermeyer - Kroutikov -:+
 Schulz - Hadji-Sassi 1:0
 Hoffmann - Kersten 1:0
 Riess - Saloga ½
 Genz Dr. - Dörbandt ½
 Schmidt Dr. - Schmidt 1:0
 SFB kann mit dieser Saison einigermaßen zufrieden sein, auch wenn man keine Bäume ausgerissen hat.

SV Justitia 1 - Bund 2 2,5:3,5 Gegen diesen Gegner ist es keine Schande Federn zu lassen und Justitia hat sich teuer verkauft. Überhaupt wird es für die Männer aus dem Wedding die beste Saison seit langem gewesen sein.
 Jurkatis - Bötzel ½
 Kühne - Trebbin Dr. ½
 Hankow - Altenkirch ½
 Winterhalter - Diwisch ½
 Lange - Koep-Kerstin ½
 Steiner - Möschl 0:1
 Für Bund 2 geht es in der Endrunde gegen Osrám um den Staffelsieg.

Nashuatec 1 - Tempelhof 2 3,5:2,5 Brett 1 patzte und danach eine sicher Beute vom Gastgeber, allerdings muß man in der Endrunde mindestens ein Remis erreichen, um sicher nach oben zu gehen.
 Lüders - Weiner 0:1
 Bunzmann - Muders 1:0
 Barnack - Dziedzinski 0:1
 Müller - Körlin 1:0
 Preikschat - Müller 1:0
 Huismann - Steets ½
 Die Tempelhofer hatten eine durchwachsene Saison, ohne große Höhepunkte aber allemal ausreichend.

ACCSB/ZIB 1 - SEL/Alcatel 2 3,5:2,5 Wieder schlug der Aufsteiger erfolgreich zu und man kann sehen, daß Schach durch Spass auch Erfolg bringen kann.
 Kautz - Janus +/-
 Thevenet - Ketterling 0:1
 Natter - Goorsahye 1:0
 Oesterreich - Klevenow ½
 Enz - Busch 0:1
 Symann - Wolf 1:0
 Für die Tempelhofer sicher ein nicht erwarteter Abstieg und man wird daran zu kauen haben. Es ist nicht unbedingt damit zu rechnen, sofort wieder in die A-Klasse aufsteigen zu können.

Rd. 8	Klasse – A	Staffel 2		Vorschau Rd.9	09.05. bei Schering
IBM 2	- BSR 1		2,0:4,0	Mi IBM 2	- Berliner Bank 2
SG Stern 66-1	- UBA 1		3,0:3,0	Mi Bund 4	- SV DeTeWe 1
SV DeTeWe 1	- Bund 3		5,5:0,5	Mi Bund 3	- Bewag 1
Berliner Bank 2	- Bund 4		5,5:0,5	Mi SK Gillette 1	- SG Stern 66-1
BEWAG 1	- SK Gillette 1		3,0:3,0	Mi UBA 1	- BSR 1

Tabelle

1	1	SV DeTeWe 1	A	8	8	-	-	24	36,0
2	2	BSR 1		8	7	-	1	21	31,0
3	3	SK Gillette 1	N	8	5	1	2	16	29,5
4	4	IBM 2		8	4	1	3	13	27,5
5	5	UBA 1		8	3	2	3	11	23,0
6	7	SG Stern 66-1		8	3	1	4	10	18,0
7	6	Bund 3		8	3	-	5	9	22,0
8	8	Bewag 1		8	2	1	5	7	22,0
9	9	Berliner Bank 2		8	2	-	6	6	18,5
10	10	Bund 4	N	8	-	-	8	0	11,5

SV DeTeWe 1 - Bund 3 5,5:0,5

Kyritz	- Johannsen	1:0
Neumann	- Kliesch	1:0
Grüner	- Harwardt	1:0
Berlin	- Lange	½
Kralisch	- Auersch-S.	1:0
Wiedemann	- Salomon	+:-

DeTeWe zeigt seinen Gästen, wer Herr im Hause ist. Damit kann der (Wieder-)Aufstiegssekt schon kaltgestellt werden, wenn auch zur absoluten theoretischen Sicherheit noch 1,5 Brettunkte fehlen. Aber daran zweifelt sowieso keiner mehr, dass die Kreuzberger sich die Früchte dieser grandiosen Saison noch stibitzen lassen...

BEWAG 1 - SK Gillette 1 3,0:3,0

Sternberg	- Schargorodskij	- :-
Mejstrik M.	- Apitz	1:0
Falkenhahn	- Reich H.	1:0
Jutrzenka v.	- Gärtner	0:1
Mejstrik V.	- Andreas	0:1
Knispel	- Strate	+:-

Die Luft scheint 'raus zu sein bei den Schärfsten, nach der Niederlage gegen DeTeWe folgt nun ein schlappes Remis gegen die abstiegsbedrohte Truppe der BEWAG. Während Bewag noch zittern muß, planen Jörg und seine Mannen sicher schon das Unternehmen "Aufstieg 2002" Oder sollte ich mich da irren ?

SG Stern 66-1 - UBA 1 3,0:3,0

Djordjevic	- Keiter Dr.	+ :-
Kysucan H.	- Stark	½
Radjenovic	- Fleischmann	½
Boskovic	- Pischner	½
Schelling	- Diewitz	½
Kysucan M.	- Schmalzried	-:+

Ein schön symmetrisches Bild : oben verliert das Phantom Dr.Keiter kampflös, in der Mitte ein Haufen Remisen, und unten verschenkt der Gastgeber einen Punkt. Dieser eine Mannschaftspunkt reicht Stern jedoch zum Klassenerhalt. Glückwunsch !

B.Bank 2 - Bund 4 5,5:0,5

Weise	- Kühnrich	+:-
Schilly	- König	1:0
Mehnert	- Hoffbauer	+:-
Hewig	- Bödicker	1:0
Frahm	- Klemm	½
Woelky	- Mühlnickel	1:0

Dieser Kanter Sieg der Bänker kommt sehr spät, möglicherweise zu spät. Nun muß man in der Schlußrunde unter der Voraussetzung eines eigenen Erfolges auf die Schützenhilfe von Bund 3 hoffen, die selber auch noch ein Pünktchen brauchen, um dem Abstieg endgültig zu entgehen. Es wird also noch spannend in der A2.

IBM 2 - BSR 1 2,0:4,0

Schmidt	- Federau	½
Wiese	- Kauschmann	½
Stielau	- Bonke	-:+
Herrmann	- Parrag	½
Bartels I.	- Groch	-:+
Sycin	- Schäfer	½

IBM macht es den Gästen leicht, an 2 Brettern werden die Punkte verschenkt und der Rest fügt sich jeweils in ein Remis, das sieht nicht nach großer Gegenwehr aus. Die BSR kann so zumindest noch ein bisschen den Status des Verfolgers genießen.

Rd. 8	Klasse – B	Staffel 1		Vorschau Rd.9	09.05. bei Schering
Bund 8	- BVG Helmholtz 2	2,5:3,5	Mi	B.Volksbank 1	BVG Helmholtz 3
SV Senat 3	- D.Telekom 1	5,0:1,0		SEL/Alcatel 3	- SV Senat 3
Bund 6	- SG Schering 2	4,0:2,0		D.Telekom 1	- Bund 8
B.Volksbank 1	- SV Dresdenia 1	2,0:4,0		BVG Helmholtz 2	- Bund 6
BVG Helmholtz 3	- SEL/Alcatel 3	3,5:2,5		SG Schering 2	- SV Dresdenia 1

Tabelle

1	2	BVG Helmholtz 2	N	8	7	-	1	21	30,0
2	1	SG Schering 2		8	6	1	1	19	30,5
3	3	SV Senat 3		8	5	1	2	16	28,5
4	4	Bund 8	A	8	4	-	3	12	25,5
5	5	Bund 6		8	4	-	4	12	21,5
6	7	SV Dresdenia 1		8	3	1	4	10	24,0
7	6	D.Telekom 1		8	2	2	4	8	22,0
8	9	BVG Helmholtz 3	N	8	2	2	4	8	19,0
9	8	B.Volksbank 1		8	2	-	6	6	21,0
10	10	SEL/Alcatel 3		8	1	1	5	4	19,0

Bund 8 - Helmholtz 2 2,5:3,5 Die BVGer Tabellenführer, durch das schwächeln der Pillendreher. Holz - Schumacher ½ In den letzten Spielen war schon zu sehen, daß die BVG unbedingt Förster Dr. - Mikat 0:1 den Aufstieg will, vor allem um dann ihrer Ersten näher sein zu Scholz R. - Mildenerger 1:0 können. Schwark - Reuß 1:0 Bund mit einem schönen Mittelfeldplatz, da kann auch nichts mehr Rießbeck - Hirche 0:1 anbrennen. Theilig Dr. - Welz 0:1

SV Senat 3 - D.Telekom 1 5,0:1,0 Dieser Sieg kam zu spät für Senat, oder rechnet man mit einem Lieske - Weiser 1:0 weiteren Ausrutscher der Weddinger?? Eretì - Neumann 1:0 Für die Radfahrer der D.Telekom war am Berg alles vorbei und Becher Dr. - Piotrowski 0:1 man kann sich auf die Tour 2002 vorbereiten. Löhning - Beneke 1:0 Thomas - Fischer 1:0 Barsch - Kathe D. 1:0

Bund 6 - SG Schering 2 4,0:2,0 Schering hat sich vom ersten Platz verabschiedet und wenn alles Jenull M. - Fiedler 1:0 normal verläuft wird man ihn auch nicht mehr zurück bekommen. Jenull Dr. - Große-H. 0:1 Sollte es allerdings ganz dumm laufen fällt man noch auf den Dinius - Bömer Dr. 1:0 Dritten zurück. Hattendorf - Darga 0:1 Bund 6 sorgte für die eigentliche Überraschung und kann wie die Altmann Dr. - Klein 1:0 Achte zum gemütlichen Teil übergehen. Haftenberger - Hamann +/-

B.Volksbank 1 - Dresdenia 1 2,0:4,0 Nun wird es für die Bänker ganz eng, hat man doch im Laufe der Siewert Dr. - Barna ½ Saison etwas wenig getan um sich rechtzeitig in Sicherheit zu Plenz - Lücke ½ bringen. Bei der Endrunde wird man immer mit einem Auge auf Sorgenfrei - Kube 1:0 die Bretter von SEL/Alcatel sehen. Ercivan - Böttger 0:1 Dresdenia eine Runde vor Schluß die Kurve bekommen, Szczygielski - Schröter 0:1 Glückwunsch!! Schröder - Eppich 0:1

Helmholtz 3 - SEL/Alcatel 3 3,5:2,5 Das entscheidende Spiel konnte die BVG für sich entscheiden, Alber - Lösche 1:0 knapp aber erfolgreich. Damm - Martens 0:1 SEL/Alcatel muß nun hoffen, daß die Volksbank verliert und Lundfald - Paulke ½ man selbst einen übermächtigen Gegner, Senat schlagen kann. Lück - Linkermann 1:0 Wüshoff - Klevenow U. 1:0 Radke - Schopmans 0:1

Rd. 8	Klasse – B	Staffel 2		Vorschau Rd.9	9.5.bei Schering
Rolls-Royce 1	- SK Gillette 2	3,5:2,5	Mi	D.Telekom 2	- DB/BSW 1
BSR 2	- UBA 2	3,5:2,5		SG Schering 3	- SV Justitia 2
SV Justitia 2	- Bund 7	2,5:3,5		Bund 7	- Rolls-Royce 1
D.Telekom 2	- SV Senat 2	2,0:4,0		SK Gillette 2	- BSR 2
DB/BSW 1	- SG Schering 2	5,0:1,0		UBA 2	- SV Senat 2

Tabelle

1	1	SV Senat 2	A	8	8	-	-	24	35,5
2	3	Rolls-Royce 1		8	7	-	1	21	29,5
3	2	SK Gillette 2		8	6	-	2	18	29,5
4	4	Bund 7		8	6	-	2	18	29,0
5	5	BSR 2		8	4	-	4	12	25,0
6	6	SG Schering 3		8	3	-	5	9	21,0
7	7	SV Justitia 2		8	2	1	5	7	20,5
8	8	UBA 2		8	2	1	5	7	19,0
9	9	DB/BSW 1		8	1	-	7	3	17,5
10	10	D.Telekom 2		8	-	-	8	0	13,5

Rolls-Royce 1 - SK Gillette 2 3,5:2,5

Gietl	- Hoppe	½
Bock	- Hintze	0:1
Merz	- Mielke	1:0
Meiners	- Angel	1:0
Paris	- Dippe	0:1
Ziller	- Regul	1:0

An diesen "Ausflug aufs Land" wird Gillette wohl noch eine ganze Weile mit Grauen zurückdenken. In der engen, überheizten Bahnhofsgaststätte von Mahlow erlebte das Spitzenteam der B-Klasse sein Waterloo. Ein verpatztes Endspiel brachte die Niederlage und damit wahrscheinlich noch ein Jahr in der B-Klasse. Rolls Royce braucht nur einen Mannschaftspunkt zum endgültigen Aufstieg !

BSR 2 - UBA 2 3,5:2,5

Berschadski	- Wagner	½
Jahn O.	- Bernsdorf	+:-
Maatz	- Pfeiffer	0:1
Zobel	- Leitner v.	½
Barnekow	- Christochowitz	½
Bogomolni	- Kaschlinski	1:0

Dank des Punktgeschenks an Brett 2 gewinnen die Gastgeber knapp ihr letztes Saisonheimspiel, UBA 2 hat jedoch ebenfalls nichts zu befürchten und sie können es in der Endrunde gegen den schon feststehenden Aufsteiger Senat 2 ruhig angehen lassen.

SV Justitia 2 - Bund 7 2,5:3,5

Hahn G.	- Simon	½
Spiewok	- Schmäzle	0:1
Gerigk	- Lüpke	½
Schaal	- Schleusener	½
Totzek	- Bollweg	0:1
Jasper	- Mikaeljan	1:0

Mit diesem Sieg hat Bund 7 sogar noch geringe Aufstiegschancen, zumal es gegen den Mitkonkurrenten Rolls Royce geht. Die Serie des SF Schmäzle - inzwischen 6,5 Pkt. Aus 8 Partien ohne Niederlage hält weiterhin an. Schauen mer mal, ob sie auch nach der Endrunde noch Bestand hat.

D.Telekom 2 - SV Senat 2 2,0:4,0

Kathe M.	- Kronshage	1:0
Kleinwächter	- Wissell	0:1
Regeler	- Nalezinski K.	0:1
Jagodzinski	- Getzuhn	- :+
Netzband	- Fitzke	0:1
Meseck	- Mustapic	1:0

Beim bedauernden Tabellenletzten Telekom macht der Senat sein Meisterstück. Der direkte Wiederaufstieg ist nunmehr perfekt, wir gratulieren Detlef Getzuhn und seiner Mannschaft herzlich ! Die Telekom muß nun das Abstiegsentscheidungsspiel gegen DB/BSW mit mindestens 5:1 gewinnen, um die Klasse doch noch zu halten. Viel Erfolg dabei !

DB/BSW 1 - SG Schering3 5,0:1,0

Strauß Dr.	- Abraham	1:0
Kaiser	- Gohlke	1:0
Schneider	- Jungklaus	1:0
Faude	- Landsfeld	½
Niemann	- Duric	½
Fuchs	- Bielefeld	+ :-

Mit diesem Kanter Sieg gegen Schering stellte die Bahn alle Signale in Richtung Klassenerhalt auf Grün. Eine geschlossene Mannschaftsleistung verschafft ihr einen Punkt- und sicher auch einen psychologischen Vorteil für das Abstiegsduell. Schering völlig von der Rolle, aber solche Tage gibt's halt manchmal...

Runde 6 Klasse – C

Vorschau Rd.7

9.5. bei Schering

SV Senat 4	- BA Tempelhof 3	1,5:4,5	Mi	SV Allianz 2	- BA Tempelhof 3
SV Justitia 3	- SG Stern 66-2	4,5:0,5		SK Gillette 3	- Wiheil 2
SFB 2	- SK Gillette 3	3,0:3,0		SG Stern 66-2	- SFB 2
Wiheil 2	- SV Allianz 2	am 19.5.		SV Senat 4	- SV Justitia 3

Tabelle

1	3	Wiheil 2		6	5	-	1	15	26,5
2	1	SK Gillette 3	N	6	4	2	-	14	22,5
3	2	SV Senat 4		6	4	1	1	13	21,5
4	4	BA Tempelhof 3	N	6	3	1	2	10	22,5
5	6	SV Allianz 2		6	3	-	3	9	18
6	5	SFB 2		6	1	2	3	5	14,5
7	7	SV Justitia 3		6	1	-	5	3	12,0
8	8	SG Stern 66-2		6	-	-	6	0	3,0

SV Senat 4 - Tempelhof 3 1,5:4,5

Kreuchauf	- Krenz	0:1
Janzen	- Lehmann	½
Schulze	- Rahn	½
Mühlfellner	- Czerson	½
Landskron	- Kral	0:1
Gielow	- Walther	0:1

Senat trotz der ersten Saisonniederlage weiter auf einem Aufstiegsplatz. Aber noch ist nichts entschieden, für Spannung bei der Endrunde ist also gesorgt. Erstmals seit der 4.Runde der Saison 1999/00 gelingt Senat 4 kein einziger Sieg !

SV Justitia 3 - SG Stern 66-2 4,5:0,5

Monjè A.	- Arndt	1:0
Küster	- Govindarajalu	1:0
Pontidis	- Silhavy	-:-
Hase v.	- Pieper	1:0
Kiechle	- Turek	½
Hofmann	- Lucke	1:0

Auch gegen den bisher sieglosen Tabellennachbarn Justitia bekommt die 2. von Stern 66 kein Bein auf die Erde. Da kann man ja nur auf die nächste Saison hoffen, schlimmer kann es ja nicht mehr kommen. Justitia kann so zumindest einen Saisonsieg aufweisen, denn ob es gegen Senat zu Punkten reicht, muß bezweifelt werden.

SFB 2 - SK Gillette 3 3,0:3,0

Zimmol	- Fischer	0:1
Kelm	- Weißhaar	½
Prinz	- Schnabel	½
Folger	- Klatt	0:1
Heinz	- Baaske	1:0
Kunze	- Reiche	+:-

Mit einem Mann weniger angetreten und gerade noch das Unentschieden gerettet – Gillette ist mit einem blauen Auge davongekommen. Immerhin ist jetzt für genug Spannung bei der Endrunde gesorgt : gelingt der Durchmarsch von der D- in die B-Klasse ?

Nachholspiel am 19.05.2001 :**Wiheil 2 - Allianz 2 4,5 : 1,5**

Großmann	- v.Bergmann	1,0 : 0,0
Siebecke	- Kaiser	1,0 : 0,0
Janik	- Wiese	1,0 : 0,0
Mersmann	- Polzin	1,0 : 0,0
Grieb	- Günther	0,0 : 1,0
Hummel-Liljegren	-Goetz	0,5 : 0,5

Durch diesen Sieg im Nachholspiel setzte sich Wiheil an die Tabellenspitze und stößt die Tür in Richtung B-Klasse ganz weit auf ! ein Remis gegen Gillette in der Schlußrunde bedeutet den Aufstieg !

Runde 6 Klasse D Staffel 1

Vorschau Rd.7

9.5. bei Schering

SV Senat 5	- S.E.S.A. 1	2,5:3,5	Mi	SV Osrám 2	- S.E.S.A. 1
B.Volksbank 4er-2	- SHV 1	0,0:4,0		BSR 3	- SK Gillette 4
Bewag 4er-2	- BSR 3	0,0:4,0		SHV 1	- BEWAG 4er-2
SK Gillette 4	- SV Osrám 2	1,0:5,0		SV Senat 5	- B.Volksbank 4er-2

Tabelle

1	1	S.E.S.A. 1	N	6	5	-	1	15	22,0
2	2	SV Osrám 2		6	5	-	1	15	21,0
3	4	SHV 1		6	3	2	1	11	19,5
4	3	SV Senat 5	N	6	3	2	1	11	19,5
5	7	BSR 3	A	6	2	-	4	6	16,0
6	6	BEWAG 4er-2		6	2	-	4	6	08,0
7	6	SK Gillette 4	N	6	1	2	3	5	13,5
8	8	Volksbank 2-4er	N	6	-	-	6	0	02,5

SV Senat 5	- S.E.S.A.	2,5:3,5
Harter	- Jähnisch	0:1
Heß	- Guder	½
Schachtebeck	- Tobar	1:0
Haibach	- Paulick	0:1
Flögel	- Wrosch	1:0
Tschirschwitz	- Schüle	0:1

SESA macht alles klar und sichert sich den Aufstieg in die C-Klasse ! Herzlichen Glückwunsch an das Team, das gleich im ersten Jahr seines Bestehens diesen Erfolg feiern kann ! Auch wenn es diesmal knapp zuging, so ist der Aufstieg aufgrund der gesamten Saisonleistung hochverdient.

Volksbank 4er 2- SHV 1	0,0:4,0	
Müller	- Schuman	0:1
Quaschnig S.	- Hübner	-:+
Quaschnig A.	- Kühnast	0:1
Vennwald	- Beilecke	0:1

SHV bestätigt seine gute Form und fertigt die Bänker mit 4:0 ab. Es bleibt zu hoffen, daß das Team der Volksbank sich nicht entmutigen läßt und auch in der nächsten Saison wieder an den Start geht.

BEWAG 4er-2 - BSR 3	0,0:4,0	
Gielow	- Müller	0:1
Rochler	- Somin	0:1
Fieck	- Lawiszus	0:1
Zelies	- Fedá	0:1

Die BSR erteilt der Bewag die "Höchststrafe" und nimmt alle Mannschafts- und Brettunkte mit nach Hause. Zwei Mannschaftssiege hintereinander, so geht die Saison positiv zu Ende. Vielleicht kann in der Endrunde ja noch ein dritter Sieg hinzugefügt werden...

SK Gillette 4 - SV Osrám 2	1,0:5,0	
Sayder	- Zivkovic	0:1
Daeglau	- Neumann	0:1
Müller	- Nehls	0:1
Akhavuz	- Schimmel	0:1
Flint	- Amon	0:1
Ehlert	- Kisla	1:0

Osrám 2 trat in Galabesetzung an und ließ keine Zweifel, wer der Sieger des Abends sein würde. Mit diesem überzeugenden 5:1-Erfolg wurde im 3. Jahr des Bestehens dieses Teams der Aufstieg in die C-Klasse sichergestellt. Herzlichen Glückwunsch ! Für Gillette 4 hingen im diesem Jahr die Trauben noch etwas hoch, aber eine Steigerung ist nächste Saison sicher möglich.

Runde 6 Klasse – D Staffel 2

Vorschau Rd.7 09.05. bei Schering

Wiheil 4er-3	- Bund 9	1,0:3,0	Mi	Berliner Bank 3	- Bund 9
ACCSB/ZIB 3	- BVG Britz 4er-1	4,0:0,0		SG Schering 4	- BSR 4
SV Justitia 4	- SG Schering 4	3,0:3,0		BVG Britz 4er-1	- SV Justitia 4
BSR 4	- Berliner Bank 3	3,5:2,5		Wiheil 4er-3	- ACCSB/ZIB 3

Tabelle

1	1	ACCSB/ZIB 3	N	6	5	-	1	15	22,0
2	2	Bund 9	N	6	4	1	1	13	21,0
3	3	B.Bank 3		6	3	1	2	10	19,5
4	4	BVG Britz 4er-1		6	3	1	2	10	12,5
5	6	BSR 4	N	6	2	1	3	7	15,0
6	5	Wiheil 4er-3	N	6	2	1	3	7	08,5
7	7	SG Schering 4		6	-	3	2	3	13,0
8	8	SV Justitia 4		6	-	2	4	2	10,5

BSR 4	- B.Bank 3	3,5:2,5	Hat mit dieser Niederlage die Bank den Aufstieg vergeigt ?
Heldner	- Otto	1:0	Im Finale kann man bei einem Sieg über Bund den Aufstieg noch
Cornel	- Kogelbohm	0:1	schaffen, allerdings muß man 4:2 gewinnen.
Seewald	- Niehaus	1:0	BSR bringt eine vielleicht nicht ganz befriedigende Saison doch
Jähring	- Irmler	½	noch recht ordentlich zum Abschluß.
Horn F.	- Surmann	0:1	
Jahn G.	- Hoffmann	+:-	

Wiheil 4er-3	- Bund 9	1,0:3,0	So wie es aussieht wird es Wiheil 3 in der kommenden Saison
Heimes P.	- Wirth	-:+	nicht mehr geben. Es macht ja auch dem Gegner keine Freude
Ulbrich	- Hüther	1:0	zu viert an zwei Brettern zu spielen.
Utsch	- Woller	-:+	
Hesse	- Heller	0:1	

SV Justitia 4	- SG Schering 4	3,0:3,0	Mit dieser Punkteteilung konnte nun Justitia den letzten Platz
Seegmüller Dr.	- Baran	0:1	auch nicht verlassen. Vielleicht kann man in der Schlußrunde
Eckert	- Köppen	1:0	die BVG schlagen. Schering hatte sich sicher höhere Saison-
Schmialek	- Ehrenberg	0:1	ziele gesteckt als irgend wo unten herum zu dümpeln ?!
Rueß Dr.	- Heinicke	0:1	
Erckens	- Leuenberg	1:0	
Messer	- Bahlmann	1:0	

ACCSB/ZIB 3	- Britz 4er-1	4,0:0,0	Gratulation dem Neuling zum Aufstieg und viel Erfolg in der C-
Templin	- Kuczowicz	1:0	Klasse. Die Britzer von argen Aufstellungssorgen geplagt, wenn man
Thies	- Schostag	1:0	schon S. Schröder an`s Brett holen muß.
Pöhle	- Rygol	1:0	
Block	- Schröder	1:0	

18. SK Gillette - Mannschafts-Blitz-Open

Rangliste: Stand nach der 21. Runde

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	Man	Brт.Pk
1.	Zitadelle Spandau	**	1	2	2½	3	3	3	3	3	2	3½	2	3	3½	4	3½	4	3½	4	4	4	4	54	65.5
2.	BA Tempelhof 1	3	**	1	3	2½	2	2	2	3	3	2½	3	2½	3	4	4	4	4	3	3	4	4	54	62.5
3.	SK Gillette 1	2	3	**	1	2½	2	1	2	2	4	4	3½	4	3	4	3½	4	4	4	3	4	4	49	64.5
4.	CFC Hertha 06	1½	1	3	**	3	2	2½	1½	3	3	2½	2	2	3½	2½	4	4	4	4	4	4	4	48	61.0
5.	Königsjäger SW 1	1	1½	1½	1	**	1½	1½	2½	2½	4	3½	3½	3½	3	4	3	4	3½	3	4	4	4	45	60.0
6.	ACCSB / ZIB 1	1	2	2	2	2½	**	2	2½	1½	3	2	3	3	2	3½	3	4	3	4	4	3	4	45	57.0
7.	Lasker Wilmersdor	1	2	3	1½	2½	2	**	3	1	1½	3	3	4	2	3	3	4	2½	2½	4	4	3½	45	56.0
8.	SV Senat 1	1	2	2	2½	1½	1½	1	**	2½	2	3	2½	3	3	3½	3	3	3½	3½	3½	3½	3	45	54.0
9.	SV OSRAM e.V.	1	1	2	1	1½	2½	3	1½	**	1½	3	2	3½	3	3½	1	2½	4	3½	3	3	3	38	50.0
10.	Mix	2	1	0	1	0	1	2½	2	2½	**	2½	1	2	3	1½	3	3	2½	3	4	4	4	36	45.5
11.	SK Gillette 2	½	1½	0	1½	½	2	1	1	1	1½	**	2	3½	2½	2	3	3½	3	2½	3	3	4	30	42.5
12.	Weißة Dame	2	1	½	2	½	1	1	1½	2	3	2	**	3	1½	2	2	4	4	2	3	2½	4	28	44.5
13.	Königsjäger SW 2	1	1½	0	2	½	1	0	1	½	2	½	1	**	4	0	4	4	2	3	4	3	3	24	38.0
14.	SV Senat 2	½	1	1	½	1	2	2	1	1	1	1½	2½	0	**	2	2	3	2	3	3	3½	3	23	36.5
15.	BSR	0	0	0	1½	0	½	1	½	½	2½	2	2	4	2	**	2	2	2	3½	4	4	2	22	36.0
16.	BA Tempelhof 2	½	0	½	0	1	1	1	1	3	1	1	2	0	2	2	**	2	3	3½	3	3	4	22	34.5
17.	SK Gillette 3	0	0	0	0	0	0	0	1	1½	1	½	0	0	1	2	2	**	2½	3	0	3½	3	14	21.0
18.	Königsjäger SW 4	½	0	0	0	½	1	1½	½	0	1½	1	0	2	2	2	1	1½	**	1	2½	3	3½	12	25.0
19.	BA Tempelhof 3	0	1	0	0	1	0	1½	½	½	1	1½	2	1	1	½	½	1	3	**	3	3	2	11	24.0
20.	Königsjäger SW 3	0	1	1	0	0	0	0	½	1	0	1	1	0	1	0	1	4	1½	1	**	2	2	5	18.0
21.	Deutsche Telekom	0	0	0	0	0	1	0	½	1	0	1	1½	1	½	0	1	½	1	1	2	**	3	4	15.0
22.	SFB	0	0	0	0	0	0	½	1	1	0	0	0	1	1	2	0	1	½	2	2	1	**	3	13.0

Der Auftakt hätte nicht schlechter sein können! Kurz vor dem Start wurde mitgeteilt, daß der SF Klaus Weiner überraschend verstorben sei.

Jörg Dippe bat alle Beteiligten sich zu erheben um einem guten Sportkameraden zu gedenken.

Wie im richtigen Leben mußte es trotz allem weitergehen und alle brannten darauf, daß der Startschuß fällt. Ganze drei Minuten später als angedacht ging es endlich los. Die Favoriten waren BA Tempelhof, als Titelverteidiger, Zitadelle Spandau, Königsjäger und der Veranstalter SK Gillette. Wer nicht auf der Rechnung war, waren die SF von CFC Hertha 06 und diese mischten wieder erwarten kräftig mit.

Nach zwei Jahren Tempelhof war am Ende Zitadelle Spandau nach Brettpunkten der glückliche Open-Sieger.

Die Wertung für die beste Mannschaft im Betriebsschach LL und A-Klasse konnte Tempelhof für sich entscheiden, sowie der Sieger B-C-D-Klasse war erstmalig der SV Senat.

Mit 22 Mannschaften hatte diese Veranstaltung im Betriebsschach eine Rekordbeteiligung, vielleicht kann man dies im kommenden Jahr noch toppen, wenn sich noch der Eine oder der Andere traut.

Der besondere Dank gilt auch wieder, wie in den letzten Jahren der hervorragenden Betreuung durch das Team-Eurest für die Beköstigung. Für die Betreuung über viele Jahre, erhielt das Eurest-Team von J.Dippe die Ehrenmitgliedschaft, des SK Gillette.

Rangliste: Stand nach der 21. Runde

Einzelwertung

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	Brett	Punkte	SoBerg
1.	Franke, Holger	SV OSRAM e.V.	1	21	19.0 179.75
2.	Hintze, Peter	SK Gillette 1	3	21	19.0 181.50
3.	Jähnisch, Frank	Zitadelle Spandau	2	21	18.5 179.00
4.	Hohrmann, Jörn Floria	Königsjäger SW 1	3	21	18.0 167.25
5.	Schreck, Robert	CFC Hertha 06	4	21	18.0 177.00
6.	von Herman, Ulf	BA Tempelhof 1	1	21	17.5 169.00
7.	Plümer, Detlef	BA Tempelhof 1	3	21	17.5 155.50
8.	Falz, Roman	SK Gillette 1	4	21	17.5 164.75
9.	Neumann, Martin	CFC Hertha 06	1	21	16.5 145.75
10.	Stanic, Mile	SV OSRAM e.V.	2	21	16.5 158.50
11.	Schargorodskij, Maxim	SK Gillette 1	2	21	16.5 146.00
12.	Steinhardt, Lutz	BA Tempelhof 1	4	21	16.5 149.50
13.	Kroutikov, Arkadi	Zitadelle Spandau	4	21	16.5 145.00
14.	Schulz, Michael	Zitadelle Spandau	1	21	16.0 144.75
15.	Vu, Philippe	ACCSB / ZIB 1	1	21	16.0 140.25
16.	Savoric, Michael	CFC Hertha 06	2	21	16.0 147.50
17.	Godoj, Veit	ACCSB / ZIB 1	2	21	16.0 137.50
18.	Mueller, Reinhard	Lasker Wilmersdor	3	21	16.0 146.00
19.	Barsch, Christoph	SV Senat 1	1	21	15.5 138.00
20.	Vormum, Wolfgang	Lasker Wilmersdor	2	21	14.5 137.25
21.	Mustapic, Ivica	SV Senat 1	3	21	14.5 144.75
22.	Kribben, Matthias, Dr.	Zitadelle Spandau	3	21	14.5 126.25
23.	Held, Peter	Königsjäger SW 1	1	21	14.0 120.75
24.	Jeremic, Dusan	Lasker Wilmersdor	1	21	14.0 106.00
25.	Muratovic, Rafet	Mix	2	21	14.0 115.50
26.	Escher, Clemens	Königsjäger SW 1	2	21	14.0 112.50
27.	Ritz, Olaf	Königsjäger SW 1	4	21	14.0 120.50
28.	Reiche, Henry	SK Gillette 2	1	21	13.0 101.25
29.	Trösch, Thomas	ACCSB / ZIB 1	3	21	13.0 108.25
30.	Zeidler, Uwe	Mix	3	21	13.0 103.25
31.	Müller, Elmar	BSR	4	21	13.0 108.00
32.	Mahn, Franko	Weißer Dame	1	21	12.0 100.50
33.	Fischer, Anke	SK Gillette 2	2	21	12.0 97.75
34.	Gallien, Fabian	SV Senat 1	2	21	12.0 90.75
35.	Epple, Dennis	ACCSB / ZIB 1	4	21	12.0 111.00
36.	Getzuhn, Detlef	SV Senat 1	4	21	12.0 110.50
37.	Kersten, Martin	Mix	4	21	12.0 97.25
38.	Baranowsky, Peter	BA Tempelhof 2	4	21	12.0 97.00
39.	Hoppe, Frank	SK Gillette 1	1	21	11.5 81.75
40.	Schmidt, Robert	Weißer Dame	2	21	11.5 98.75
41.	Berschadski, Leo	BSR	3	21	11.5 90.75
42.	Sayder, Hans-Joachim	SK Gillette 2	3	21	11.5 86.75
43.	Artukovic, Adis	Lasker Wilmersdor	4	21	11.5 105.75
44.	Kronshage, Herbert	SV Senat 2	4	21	11.5 105.00
45.	Dziedzinski, Mario	BA Tempelhof 1	2	21	11.0 83.50
46.	Fitzke, Ulrich	SV Senat 2	3	21	11.0 93.00
47.	Schmidt, Günther	Weißer Dame	4	21	11.0 89.75
48.	Jacob, Konrad	CFC Hertha 06	3	21	10.5 72.50
49.	Parske, Uwe	Königsjäger SW 2	3	21	10.0 90.00
50.	Nikolic, Benjamin	Weißer Dame	3	21	10.0 73.50
51.	Klevenow, Hellmut	Königsjäger SW 2	4	21	10.0 75.75
52.	Steets, Markus	BA Tempelhof 2	2	21	9.5 69.25
53.	von Prittwitz, Volker	Königsjäger SW 2	2	21	9.5 66.25
54.	Riess, Bernhard	SV OSRAM e.V.	4	21	9.5 66.75
55.	Ermler, Christian	Königsjäger SW 4	1	21	9.0 58.25

56.	Hadj-Sassi,Nabil	Königsjäger SW 2	1	21	8.5	63.00
57.	Walther	BA Tempelhof 3	2	21	8.5	58.50
58.	Müller,Stefan	BA Tempelhof 3	3	21	8.0	51.00
59.	Thomas,Andreas	SV Senat 2	1	21	7.5	53.00
60.	Krenz,Thorsten	BA Tempelhof 3	4	21	7.5	61.25
61.	Körllin,Hans-Jürgen	BA Tempelhof 2	1	21	7.0	44.50
62.	Rießbeck,Joachim	Königsjäger SW 4	4	21	7.0	49.25
63.	Laux,Manfred	Königsjäger SW 3	1	21	6.5	52.75
64.	zum Winkel,Wolfgang	Mix	1	21	6.5	45.50
65.	Weiser,Bernd	Deutsche Telekom	1	21	6.5	43.00
66.	Prey, Thomas	SV Senat 2	2	21	6.5	50.25
67.	Feda, Abdullah	BSR	1	21	6.0	35.00
68.	Strate,Gerda	SK Gillette 3	2	21	6.0	31.50
69.	Fischer,Elmar	Deutsche Telekom	3	21	6.0	46.00
70.	Muders,Martin	BA Tempelhof 2	3	21	6.0	44.00
71.	Demnitz,Manfred	SK Gillette 2	4	21	6.0	38.75
72.	Lawiszus	BSR	2	21	5.5	28.75
73.	Andreas,Alexander	SK Gillette 3	4	21	5.5	43.75
74.	Monje,Alexander	Königsjäger SW 3	2	21	5.0	40.00
75.	Nehls,Gerhard	SV OSRAM e.V.	3	21	5.0	37.75
76.	Weißhaar,Andrea	SK Gillette 3	3	21	5.0	25.50
77.	Dippe,Jörg	SK Gillette 3	1	21	4.5	19.75
78.	Kramm,Klaus	Königsjäger SW 4	2	21	4.5	26.25
79.	Pohl,Martin	Königsjäger SW 4	3	21	4.5	25.75
80.	Schastok,Erwin	SFB	1	21	4.0	22.00
81.	Dörbandt,Mark	SFB	3	21	4.0	33.50
82.	Bierbüße,Kai	Königsjäger SW 3	4	21	4.0	23.75
83.	Schmidt,Stanley	SFB	2	21	2.5	8.25
84.	Bierbüße,Jan	Königsjäger SW 3	3	21	2.5	18.25
85.	Prinz,Josef	SFB	4	21	2.5	18.75
86.	Kuwatsch,Tobias	Deutsche Telekom	4	21	1.5	4.50
87.	Kathe,Michael	Deutsche Telekom	2	21	1.0	11.50
88.	Kroll,Erhard	BA Tempelhof 3	1	21	0.0	0.00

Wenn man sich das Feld der Spieler ansieht kann man sich vorstellen, wie schwer es ist der Beste von allen zu sein und dies ohne taktische Aufstellung.

Herzlichen Glückwunsch an Holger Franke von SV Osrarn welcher sich nur knapp vor Peter Hintze von SK Gillette behaupten konnte.

Beachtlich die Leistung der Turnierleitung, Bernhard Riess und dies alles mit Doppelbelastung.

Paarungsliste der 8. Runde

TNr	Teilnehmer	TWZ	-	TNr	Teilnehmer	TWZ	Er	E	Er	At.
7.	Johannsen, Ingbert	1989	-	2.	Jonas, Bernhard	2149	-	-	-	(H)
23.	Bock, Günter	1797	-	1.	Schulz, Michael	2228	-	-	-	(H)
3.	Trösch, Thomas	2034	-	24.	Kühne, Marco	1789	-	-	-	(H)
21.	Janik, Mario	1806	-	5.	Kroutikov, Arkadi	2028	0	-	1	
15.	Hirche, Michael	1899	-	9.	Allgaier, Erik	1948	0	-	1	
26.	Klevenow, Hellmut	1779	-	12.	Beisswanger, Wolf	1910	-	-	-	(H)
4.	Stark, Wolfgang	2030	-	17.	Heyne, Hans-Gerd	1870	1	-	0	
6.	Göbel, Wolfgang	2008	-	19.	Schumacher, Gerhard	1857	-	-	-	(H)
8.	Trebbin, Dr. Wolfhar	1961	-	14.	Hankow, Bert	1903	-	-	-	(H)
10.	Kliesch, Bernd-Walte	1923	-	33.	Piotrowski, Roger	1688	-	-	-	(H)
11.	Jurkatis, Dirk	1922	-	35.	Hoffbauer, Jörg	1684	0	-	1	
13.	Martin, Mario	1908	-	81.	Ercivan, Erdogan	1405	1	-	0	
59.	Kleinwächter, Manfre	1536	-	18.	Getzuhn, Detlef	1868	-	-	-	(H)
22.	Pischner, Dr. Rainer	1801	-	25.	Schlesinger, Michael	1780	0	-	1	
38.	Merz, Dr. Rüdiger	1676	-	27.	Huhn, Ulrich	1769	-	-	-	(H)
20.	Gärtner, Thomas	1857	-	40.	Lübeck, Harald	1662	1	-	0	
51.	Radke, Robert	1576	-	34.	Enz, Hans	1684	-	-	-	(H)
37.	Widemann, Anselm	1678	-	64.	Woeller, Matthias	1510	1	-	0	
28.	Sorgenfrei, Uwe	1750	-	50.	Frahm, Werner	1582	1	-	0	
66.	Fischer, Elmar	1500	-	30.	Schilly, Hans-Joachi	1731	½	-	½	
31.	Thevenet, Guy	1727	-	85.	Schröder, Christian	1374	-	-	-	(H)
55.	Wolf, Wilfried	1553	-	36.	Koep-Kerstin, Werner	1680	-	-	-	(H)
67.	Alber, Roland	1499	-	39.	Neumann, Dieter	1672	½	-	½	
42.	Strate, Gerda	1650	-	80.	Lengowski, Jörg-Uwe	1411	-	-	-	(H)
72.	Jach, Bernd	1465	-	47.	Damm, Bernd	1625	1	-	0	
49.	Wehrmann, Dieter	1594	-	70.	Landskron, Hans-Günt	1473	½	-	½	
79.	Mühlwinkel, Rüdiger	1411	-	16.	Gröling, Jürgen	1875	0	-	1	
29.	Symann, Fred	1741	-	45.	Riess, Bernhard	1640	0	-	1	
63.	Steiner, Jürgen	1515	-	32.	Jacob, Konrad	1695	-	-	-	(H)
43.	Wehr, Joachim	1646	-	52.	Boskovic, Ratko	1573	0	-	1	
46.	Siewert, Dr. Klaus-J	1633	-	82.	Schöning, Ulrich von	1403	-	-	-	(H)
69.	Abraham, Helmut	1483	-	41.	Mersmann, Till	1652	½	-	½	
44.	Weiser, Bernd	1645	-	58.	Schwark, Ulrich	1537	+	-	-	
54.	Mildenberger, Hans	1553	-	76.	Altmann, Dr. Hans-Jü	1427	1	-	0	
48.	Mühlfellner, Richard	1620	-	65.	Regeler, Wulf	1504	1	-	0	
56.	Paris, Gerhard	1549	-	68.	Haftenberger, Rolf	1496	-	-	-	(H)
77.	Thies, Andreas	1425	-	57.	Kathe, Michael	1538	-	-	-	(H)
90.	Kiechle, Friedrich	1311	-	60.	Böttger, Bernd	1536	-	-	-	(H)
89.	Bauer, Jürgen	1314	-	61.	Klemm, Manfred	1522	-	-	-	
62.	Bödicker, Horst	1518	-	87.	Szczygielski, Fred	1334	1	-	0	
53.	Dippe, Jörg	1564	-	91.	Pfeiffer, Klaus	1281	-	-	-	(H)
71.	Jagodzinski, Michael	1465	-	95.	Kemnitz, Wolfgang	1180	1	-	0	
83.	Müller, Thomas	1386	-	92.	Purmann, Reinhold	1277	1	-	0	
75.	Templin, Manfred	1447	-	74.	Langner, Harry	1460	-	-	-	(H)
93.	Markowski, Gerhard	1262	-	84.	Pöhle, Uwe	1385	0	-	1	
86.	Niehaus, Harald	1355	-	94.	Bahlmann, Frank	1260	0	-	1	
78.	Rybol, Rudolf	1422	-	73.	Lück, Wolfgang	1461	1	-	0	

Rangliste: Stand nach der 8. Runde

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Johannsen, Ingbert	Bund	7	18	97	698
2.	Kroutikov, Arkadi	Sender Freies Ber	8	18	92	675
3.	Allgaier, Erik	BVG-Helmholtz	8	18	88	678
4.	Jonas, Bernhard	Bund	7	17	106	632
5.	Trösch, Thomas	ZIB / ACCSB	7	17	93	668
6.	Schulz, Michael	SV Osram	7	16	103	671
7.	Kühne, Marco	SV Justitia	7	16	101	667
8.	Bock, Günter	Rolls Royce	7	16	93	656
9.	Stark, Wolfgang	Umweltbundesamt	8	16	93	618
10.	Martin, Mario	ZIB / ACCSB	8	16	76	590
11.	Hoffbauer, Jörg	Bund	8	16	72	622
12.	Hirche, Michael	BVG-Helmholtz	8	15	100	636
13.	Janik, Mario	SG Wiheil	8	15	97	654
14.	Schlesinger, Michael	BVG-Helmholtz	8	15	90	582
15.	Beisswanger, Wolf	Umweltbundesamt	7	15	88	635
16.	Gärtner, Thomas	SK Gillette	8	14	96	632
17.	Klevenow, Hellmut	Alcatel / SEL	7	14	95	582
18.	Heyne, Hans-Gerd	Bund	8	14	82	616
19.	Widemann, Anselm	SV DeTeWe	8	14	78	598
20.	Riess, Bernhard	SV Osram	8	14	72	608
21.	Kliesch, Bernd-Walte	Bund	7	13	107	624
22.	Trebbin, Dr. Wolfhar	Bund	7	13	97	650
23.	Jurkatis, Dirk	SV Justitia	8	13	94	583
24.	Schumacher, Gerhard	BVG-Helmholtz	7	13	90	599
25.	Piotrowski, Roger	Telekom	7	13	88	638
26.	Jach, Bernd	Bund	8	13	83	607
27.	Ercivan, Erdogan	Berliner Volksban	8	13	81	575
28.	Kleinwächter, Manfre	Telekom	7	13	71	595
29.	Sorgenfrei, Uwe	Berliner Volksban	8	13	71	518
30.	Getzuhn, Detlef	SV Senat	7	12	104	598
31.	Göbel, Wolfgang	BVG-Helmholtz	6	12	99	625
32.	Merz, Dr. Rüdiger	Rolls Royce	7	12	87	571
33.	Pischner, Dr. Rainer	Umweltbundesamt	8	12	85	586
34.	Hankow, Bert	SV Justitia	6	12	82	625
35.	Gröling, Jürgen	SG Wiheil	8	12	82	603
36.	Boskovic, Ratko	SG Stern Berlin 6	8	12	67	599
37.	Enz, Hans	ZIB / ACCSB	7	11	98	611
38.	Radke, Robert	BVG-Helmholtz	7	11	89	566
39.	Wehrmann, Dieter	SG Schering	8	11	88	572
40.	Neumann, Dieter	SV Osram	8	11	85	597
41.	Huhn, Ulrich	SV Senat	7	11	83	604
42.	Woeller, Matthias	Rolls Royce	8	11	82	574
43.	Landskron, Hans-Günt	SV Senat	8	11	77	585
44.	Schilly, Hans-Joachi	SG Berliner Bank	8	11	74	550
45.	Lübeck, Harald	BVG-Helmholtz	8	11	72	595
46.	Mildenberger, Hans	BVG-Helmholtz	8	11	72	531
47.	Alber, Roland	BVG-Helmholtz	8	11	68	552
48.	Fischer, Elmar	Telekom	8	11	66	523
49.	Jagodzinski, Michael	Telekom	8	11	61	504
50.	Weiser, Bernd	Telekom	8	11	58	547
51.	Thevenet, Guy	ZIB / ACCSB	7	10	100	572
52.	Wolf, Wilfried	Alcatel / SEL	7	10	87	583
53.	Koep-Kerstin, Werner	Bund	7	10	84	577
54.	Bödicker, Horst	Bund	8	10	80	551
55.	Damm, Bernd	BVG-Helmholtz	8	10	78	585

56.	Mühlfellner, Richard	SV Senat	8	10	73	535
57.	Strate, Gerda	SK Gillette	7	10	66	552
58.	Schröder, Christian	Berliner Volksban	7	10	66	548
59.	Frahm, Werner	SG Berliner Bank	8	10	66	527
60.	Steiner, Jürgen	SV Justitia	7	9	84	561
61.	Abraham, Helmut	SG Schering	8	9	80	541
62.	Mersmann, Till	SG Wiheil	8	9	79	595
63.	Schöning, Ulrich von	SV Dresdenia	7	9	76	504
64.	Wehr, Joachim	Bund	8	9	75	536
65.	Jacob, Konrad	SV DeTeWe	7	9	74	629
66.	Müller, Thomas	Berliner Volksban	8	9	72	532
67.	Lengowski, Jörg-Uwe	BVG-Helmholtz	6	9	68	561
68.	Mühlwinkel, Rüdiger	Bund	8	8	85	517
69.	Symann, Fred	ZIB / ACCSB	7	8	83	525
70.	Schwark, Ulrich	Bund	8	8	76	542
71.	Altmann, Dr. Hans-Jü	Bund	8	8	71	529
72.	Siewert, Dr. Klaus-J	Berliner Volksban	7	8	64	501
73.	Pöhle, Uwe	ZIB / ACCSB	8	8	63	520
74.	Haftenberger, Rolf	Bund	7	7	87	516
75.	Böttger, Bernd	SV Dresdenia	7	7	86	562
76.	Kathe, Michael	Telekom	7	7	74	551
77.	Klemm, Manfred	Bund	8	7	74	513
78.	Regeler, Wulf	Telekom	8	7	69	531
79.	Kiechle, Friedrich	SV Justitia	7	7	66	504
80.	Paris, Gerhard	Rolls Royce	7	7	64	502
81.	Szczygielski, Fred	Berliner Volksban	8	7	63	520
82.	Bahlmann, Frank	SG Schering	8	7	63	468
83.	Bauer, Jürgen	BVG-Helmholtz	8	7	56	515
84.	Thies, Andreas	ZIB / ACCSB	7	7	53	487
85.	Kemnitz, Wolfgang	Bund	8	6	72	507
86.	Dippe, Jörg	SK Gillette	7	6	69	516
87.	Purmann, Reinhold	BVG-Helmholtz	8	6	68	512
88.	Rybol, Rudolf	BVG-Britz	8	6	63	467
89.	Langner, Harry	Bund	7	6	57	526
90.	Markowski, Gerhard	Telekom	8	5	78	477
91.	Pfeiffer, Klaus	Telekom	7	5	63	482
92.	Templin, Manfred	ZIB / ACCSB	7	5	61	495
93.	Lück, Wolfgang	BVG-Helmholtz	8	4	70	505
94.	Niehaus, Harald	SG Berliner Bank	8	4	69	480

Überraschend im Alter von 45 Jahren
verstarb unser Schachfreund



Klaus Weiner

Er verstarb am 31.03.2001

Klaus war Mitglied vom BA Tempelhof er war
ein ruhiger und guter Schachspieler,
den wir immer in Erinnerung behalten werden.

Im Namen aller Mitglieder und des Vorstandes der FV Schach e.V.



5. OSRAM - Schnellturnier



Die Schachabteilung der SV OSRAM lädt alle Spieler und Spielerinnen zum **5. OSRAM – Schnellschach – Open** ein.

- Wann :** Samstag, 12. Mai 2001
Beginn : 10:00 Uhr, Meldeschluß um 9:45h *
Ende : voraussichtlich 16:00 Uhr
Wo : OSRAM Bildungszentrum
Nonnendammallee 44-61
13629 Berlin - Siemensstadt
- Fahrverbindung :** U-Bahn-Linie 7, Bhf. Paulsternstraße ; Bus 139
Was : Schnellschach (15-Min.-Partien); 7 Rd. Schweizer System
(zusätzliche 4er-Teamwertung ab 32 Teilnehmern).
Verpflegung : Imbiß und Getränke frei
Mitzubringen : Personalausweis (Zutritt Werksgelände)
Startgeld : 5.-- DM / Teilnehmer
Anmeldung : Bitte bis 09.05.2001 persönlich, telefonisch, per Brief, Fax
oder Email an **Osram-Open@fvschach.de**

Mit sportlichem Gruß
Bernhard Riess

SV OSRAM e.V., Abt. Schach Berlin
Bernhard Riess

Fon d 3386-2209
Fax d 3386-2250
Fon p 752 43 78
Email br@fvschach.de